

Hollyburg

Wirsberg-Gymnasium Würzburg

Ist es nicht der Traum eines jeden Filmemachers, einen Hollywoodfilm zu drehen mit allem, was dazu gehört?

Dabei dürfen auf keinen Fall die Namen bekannter Stars fehlen. Und warum nicht einfach zum Hörer greifen und sie direkt anrufen?

Die Schülerakademie Würzburg hat sich das getraut, nur leider haben die meisten abgesagt: kein Wunder, wenn Scarlett Johansson gerade gefesselt an einen Stuhl mit ihren Widersachern kämpft oder Bond während der Anfrage Gefahr läuft, von einem Laserstrahl an empfindlicher Stelle getroffen zu werden.

Im Nachhinein erwiesen sich die Absagen der Großen als Glücksfall, denn so kamen die Kleinen erst richtig in Fahrt. Entstanden ist ein Hollywoodfilm der ganz anderen Art: eine Persiflage, die mit Augenzwinkern zeigt, dass man mit wenig Mitteln und guten Ideen den Großen in nichts nachstehen muss.

Die Rechnung geht auf: Hollywoodblockbuster plus Würzburger Schauplätze machen die erste Hollyburg Produktion aller Zeiten.

Für die herausragende Montagetechnik erhält der Film den **Förderpreis der Firma XXXL Möbelhäuser Würzburg.**